

Aluberg S.p.A.

Gemeinsam stärker

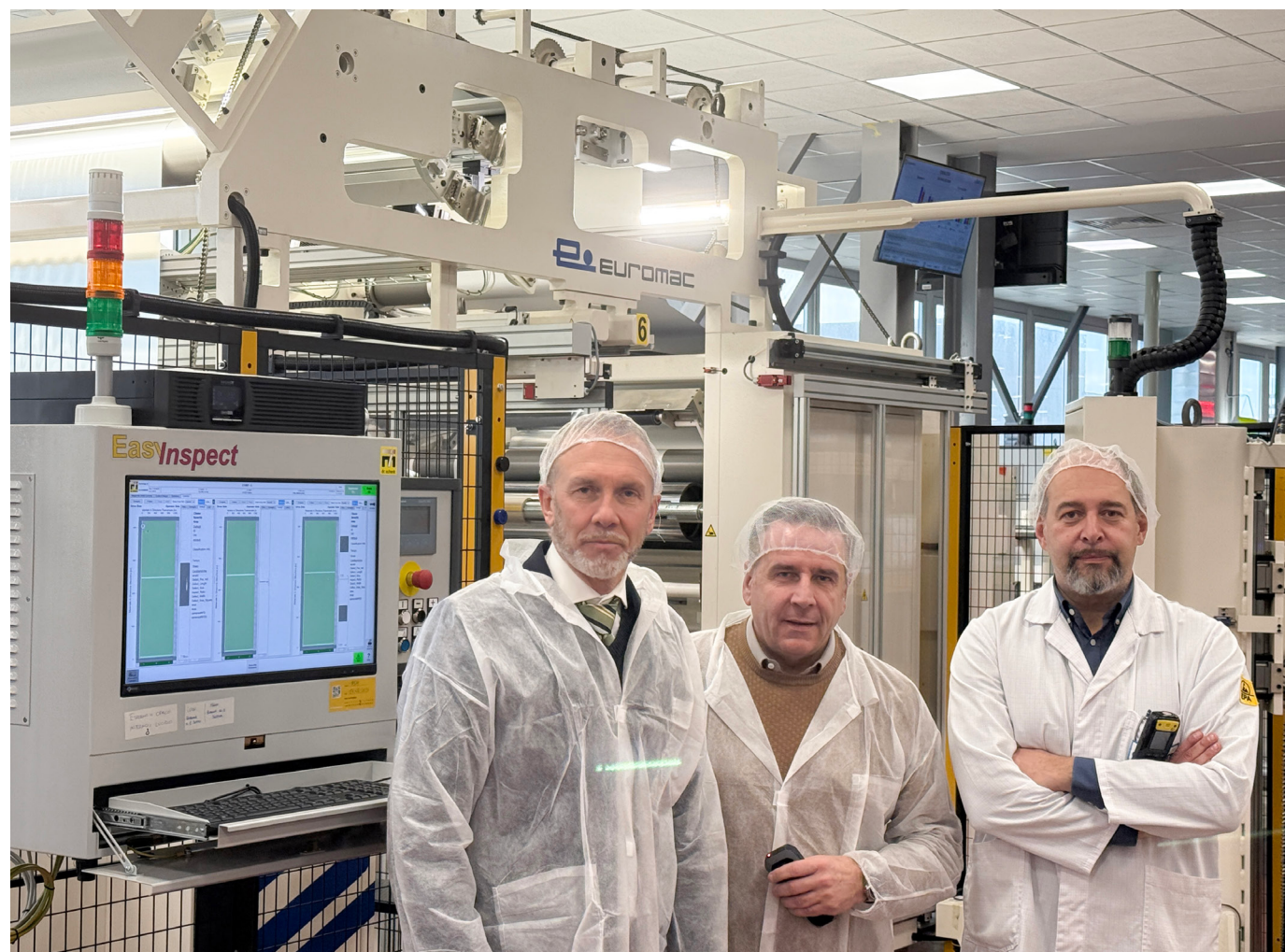
Unser aktueller ConvertingPRO ist Aluberg aus Bagnatica, Italien. Das Unternehmen ist auf die Verarbeitung von Aluminiumfolie spezialisiert. Ein entscheidender Teil seines Markterfolgs basiert auf der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit zwei Unternehmen, Euromac, Italien – führender Hersteller von Hightech-Maschinen zum Schneiden von Kunststofffolien, Papier, Aluminium und anderen Lebensmittelverpackungsmaterialien sowie Dr. Schenk GmbH, Deutschland – führender Hersteller von optischen Inspektions- und Messlösungen für die automatisierte Qualitätskontrolle sowie Prozessüberwachung.

Sowohl Aluberg als auch die Dr. Schenk GmbH wurden 1985 gegründet. „Wir können beide auf eine 40-jährige Geschichte zurückblicken“, betont Rosario Campagna, Werksleiter bei Aluberg, im Interview mit PRO Flexconvert. „Wir konzentrieren uns fast ausschließlich auf Aluminiumfolie, mit der Ausnahme von Aluminium-Kunststoff-Laminaten, die wir ebenfalls in unserem Unternehmen herstellen.“ Das Converting-Know-how von Aluberg ermöglicht die Verarbeitung von Folien mit einer Dicke zwischen 10-80 µm. Der Maschinenpark am Hauptsitz des Unternehmens in der italienischen Region Bergamo umfasst Anlagen für die Beschichtung, die Laminierung und das Schneiden und Wickeln. Die Produktion findet auf einer Fläche von 28.000 m² statt.

Engagement in der Pharmaindustrie

Aluberg ist ein Familienunternehmen mit rund 200 Mitarbeitern und einem Umsatz von 104 Millionen Euro. „Etwa 76 % unserer Produktion sind für die Pharmaindustrie bestimmt“, sagt Campagna und unterstreicht damit die hohe Bedeutung dieses Sektors für Aluberg. „17 % entfallen auf Milchprodukte während die restlichen 6 % für Wein- und Kaffeeprodukte (Kapseln) bestimmt sind.“ Zu den pharmazeutischen Produkten von Aluberg gehören beschichtetes Aluminium für Blisterverpackungen, Aluminiumlaminat für ColdForm-Blister sowie kinder-sichere und seniorenfreundliche Blister (verschiedene Strukturen, Peel, Peel-Push, Push). Für die Lebensmittelindustrie stellt das italienische Unternehmen unter anderem beschichtete Aluminiumdeckel, laminierte Becherdeckel, Flaschenverschlüsse und Käsefolie her.

(V.l.n.r.): Luca Daverio (Sales Manager, Dr. Schenk), Rosario Campagna (Betriebsleiter, Aluberg) und Claudio Algarotti (Leiter der Forschungs- und Entwicklungsabteilung, Aluberg)



Die neue Euromac Schneid- und Wickelmaschine ist mit Kamerainspektionslösungen von Dr. Schenk ausgestattet

Langjährige Partnerschaft mit Euromac – neue Zusammenarbeit mit Dr. Schenk

Auf die Frage nach den bevorzugten Lieferanten nennt Rosario Campagna sofort Dr. Schenk und Euromac. „Mit Euromac verbindet uns eine langjährige Zusammenarbeit“, betont er. „Wir haben viele Maschinen von diesem Hersteller in unserer Produktion!“ Bei Dr. Schenk sieht die Geschichte etwas anders aus: „Unsere Partnerschaft mit Dr. Schenk ist noch recht neu – und sie hängt mit unserer Entscheidung zusammen, in eine Euromac Schneid- und Wickelmaschine für besonders hohe Qualitätsansprüche zu investieren. Nach einer langen Marktuntersuchung haben wir uns für die Technologie von Dr. Schenk entschieden, die in dieses Projekt einfließen sollte!“

Höhere Geschwindigkeiten, mehr Präzision

Mit Euromac und Dr. Schenk wollte Aluberg in einem gemeinsamen Maschinenprojekt höhere Geschwindigkeiten und noch mehr Präzision erreichen, was die hohen Anforderungen in der Aluminiumfolienproduktion grundlegend unterstreicht. Riccardo Montagnini, General Manager von Euromac, erklärt die Details des neuen Rollenschneiders für Aluberg: „Wir haben einen hochwertigen Doppelwendewickler entwickelt, der die spezifischen Anwendungsanforderungen unseres Kunden Aluberg berücksichtigt. Die Anlage ist dabei mit zwei völlig unabhängigen Kontaktgruppen mit angetriebenen Kontaktwalzen ausgestattet, die zwei verschiedene Durchmesser gleichzeitig aufwickeln können.“

Hohe Anforderungen an Aluminium

Für Aluberg als Zulieferer der Pharmaindustrie geht es stets darum, höchste Anforderungen an die Qualitätskontrolle zu erfüllen. Bevor sich das Aluberg-Team an Dr. Schenk wandte, sondierte es den Markt und prüfte verschiedene Arten von Inspektionssystemen. Fündig wurde man schließlich am Firmensitz von Dr. Schenk in Gräfelfing bei München. Luca Daverio, Sales Manager bei Dr. Schenk, erklärt: „In diesem speziellen Fall wollte Aluberg, dass wir Fehler auf beiden Seiten erkennen – Pinholes, Falten, Streifen, Flecken, fehlende Beschichtungen oder Abweichungen in der Beschichtung. Darüber hinaus waren die Fehlergrößen, die wir mit unserer Technologie identifizieren mussten, sehr klein – ab etwa 100 Mikrometern – bei Liniengeschwindigkeiten, die leicht 500 m/min erreichen können!“ Mehrere Musteruntersuchungen sowie der Test einer Rolle bei Dr. Schenk konnten Aluberg von der Leistungsfähigkeit der EasInspect Systeme und der Software überzeugen. „Dank Dr. Schenk verfügen wir nun über eine wirklich ausgeklügelte, hochwertige Video-Bahninspektionslösung an der Maschine, sodass wir die maximale Qualität für die Bedürfnisse unserer Kunden und auch für unsere eigenen Bedürfnisse erreichen können“, erklärt Campagna. Er hebt außerdem die Qualität der Kameras sowie der Lichtquellen hervor, die – wie auch die leistungsfähige Software – von Dr. Schenk im eigenen Haus entwickelt und hergestellt wurden. Luca Daverio fährt fort: „Letztendlich haben wir Aluberg zwei Kameras für die Oberseite und zwei für die Unterseite geliefert. Diese wurden mit der von Dr. Schenk entwickelten MIDA-Technologie (Mehrkanaaltechnik) kombiniert und besitzen fünf Lichtquellen. Hierdurch wird die Fehlererkennung und -klassifizierung bei Aluberg auf einem neuen Niveau erfolgen.“

„Good Vibes“

„Wir haben seit vielen Jahren eine sehr gute Beziehung zu Euromac. Ich persönlich arbeite seit mehr als 20 Jahren mit dem General Manager, Riccardo Montagnini, zusammen.“ Daverio hebt auch die gute Zusammenarbeit zwischen dem technischen Personal von Euromac und seinem eigenen Team hervor, als es darum ging, die Kamerainspektionsausrüstung an den Rollenschneider anzupassen bzw. zu integrieren. Die „Good Vibes“ zwischen den beteiligten Parteien haben zu einem Maschinenprojekt geführt, auf das alle drei Unternehmen sehr stolz sind. Aluberg ist bereit, die nächsten Schritte in eine erfolgreiche Zukunft zu gehen – und mit Partnern wie Dr. Schenk und Euromac können die Italiener auf das technologische Know-how zugreifen, das sie für ihren Erfolg benötigen.

.....
 www.aluberg.it
www.drshenk.com
www.euromacslitters.com
 Bildquelle: Luca Daverio